

21.02.2018 – 13:54 Uhr

SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz zur Stellungnahme des Bundesrates zur Sexuaufklärung (Postulat Regazzi)

Bern/Lausanne (ots) -

SEXUELLE GESUNDHEIT fordert eine nationale Koordination für Sexuaufklärung

SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz begrüsst den Expert_innenbericht zur Sexuaufklärung: Er betont die Wichtigkeit der schulischen Sexuaufklärung für die Chancengleichheit aller Kinder und Jugendlichen. Die Umsetzung ist jedoch je nach Landesteil verschieden gestaltet. SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz fordert, eine nationale Koordination, die die Umsetzung in allen Kantonen garantiert.

Die formelle schulische Sexuaufklärung muss überall gewährleistet und umgesetzt sein. Denn es ist nicht einzusehen, weshalb es in der Deutschschweiz von der Willkür abhängen soll, ob ein Kind Zugang zur Sexuaufklärung erhält, während in der lateinischen Schweiz die entsprechenden Schulstunden organisiert und mit Unterstützung von Fachpersonen für die Sexuaufklärung gestaltet werden. Jedes Kind muss dieselben Chancen auf Zugang zu Informationen und Dienstleistungen haben. Das ist letztlich auch eine Voraussetzung für eine sozial gerechte Gesellschaft, die ihre Kinder informiert und schützt.

Der Expert_innenbericht «Sexuaufklärung in der Schweiz» wurde heute vom Bundesrat veröffentlicht. Er ist die Antwort auf das Postulat von Nationalrat Fabio Regazzi, der eine unabhängige Überprüfung der theoretischen Grundlagen forderte, auf welche sich SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz im Bereich der Sexuaufklärung beruft. Der Bericht validiert die wissenschaftlichen und fachlichen Grundlagen der Sexuaufklärung, wie sie SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz vertritt. Er bietet eine Situationsanalyse zu Kontext, Umsetzung und Praxis und gibt Empfehlungen zur Weiterentwicklung ab.

SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz engagiert sich auf nationaler sowie auf internationaler Ebene für eine umfassende Sexuaufklärung und die Promotion und Einhaltung der sexuellen Rechte.

SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz ist der Dachverband der Beratungsstellen, Fachorganisationen und Fachpersonen, die im Bereich der sexuellen und reproduktiven Gesundheit und der Sexuaufklärung in der Schweiz tätig sind. SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz ist akkreditiertes Mitglied der International Planned Parenthood Federation (IPPF).

Web:

Kommunikation des Bundesrates vom 21.2.2018 und Expert_innenbericht
<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-69862.html>

Dossier Sexuaufklärung SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz <https://www.sante-sexuelle.ch/was-wir-tun/sexuaufklaerung/>

Kontakt:

Barbara Berger - Geschäftsleiterin/ Directrice
barbara.berger@sexuelle-gesundheit.ch - www.sexuelle-gesundheit.ch
Mobile +41 79 333 72 88

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018510/100812537> abgerufen werden.